



Bedienungsanleitung Modul CB

www.sinar-watches.com

1

Hinweise zum Umweltschutz:

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Produkt der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin. Die Werkstoffe sind gemäß Ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten, leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.



5

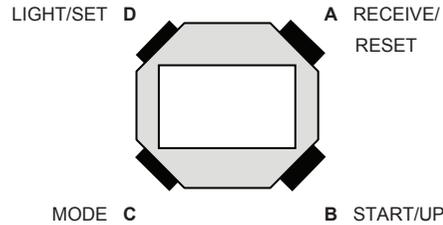
Hinweise zu Batterien:

Altbatterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher sind verpflichtet Batterien zu einer geeigneten Sammelstelle bei Handel oder Kommune zu bringen. Die Rückgabe ist unentgeltlich und gesetzlich vorgeschrieben (Batterieverordnung). Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe oder Schwermetalle, die Umwelt und Gesundheit schaden können. Batterien werden wieder verwertet, sie enthalten wichtige Rohstoffe wie Eisen, Zink, Mangan oder Nickel. Die Mülltonne bedeutet: Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll. Die Zeichen unter der Mülltonne stehen für: PB = Batterie enthält Blei; Cd = Batterie enthält Cadmium; Hg = Batterie enthält Quecksilber. Batterierecycling ist die leichteste Umweltschutzübung der Welt. Vielen Dank fürs Mitmachen.



6

Bedienungsanleitung:

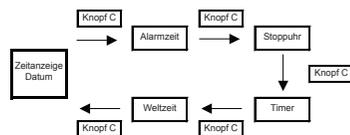


3

7

Grundeinstellungen:

Mit jedem Druck auf Knopf C wechselt das Display von einer Einstellung zur nächsten, nach folgendem Schema:



Grundeinstellung Zeit und Datum (Lokalzeit):

Die Grundeinstellung Zeit und Datum zeigt in der ersten Displayzeile den Wochentag (engl. Kurzbezeichnung) in der zweiten Displayzeile die Uhrzeit, sowie in der dritten Displayzeile das Datum im englischen Format (Monat/Tag).

8

Die Uhr empfängt, nach Eingabe Ihres Standorts, die Funksignale automatisch immer um 3.00, 4.00 oder 5.00 Uhr morgens. Um den Standort einzustellen, drücken Sie Knopf D. Die Ortsanzeige beginnt zu blinken. Durch wiederholtes Drücken von Knopf A wählen Sie bitte Ihren Standort aus. (für Deutschland - PAR (Paris)) Bestätigen Sie mit Knopf D die Auswahl. Bitte beachten Sie, daß das Funksignal nicht empfangen werden kann, wenn der Alarm, die Stoppuhr oder der Timer gerade in Betrieb sind. Sollte das Funksignal länger nicht automatisch empfangen werden, so können Sie durch Drücken von Knopf B in der Grundeinstellung von Zeit und Datum, versuchen eine Verbindung herzustellen. Stellen Sie sicher, daß der Funkempfang auf automatisch gestellt ist (siehe nächster Punkt).

9

Manuelle Einstellung:

Drücken Sie dafür im Modus für Grundeinstellung Zeit und Datum Knopf D solange bis die Ortsanzeige zu blinken beginnt. Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von Knopf B Ihren Standort für den Funkempfang aus. (für Deutschland - PAR (Paris)). Um auf die nächste Einstellung (Sekunde) zu gelangen, drücken Sie Knopf C und stellen Sie wiederum durch Drücken von Knopf B die richtige Zeit ein. Durch weiteres Drücken von Knopf C folgen nun Stunde, Minute, Jahr, Monat, Tag, DST (Sommerzeit)-Auto-On-Of, 12/24 Std. Anzeige, Funkempfang (REC)-On-Of. Wenn Sie zur Einstellung der Sommerzeit gelangt sind, können Sie durch Drücken von Knopf B auswählen, ob die Sommerzeit automatisch (Auto) erscheinen soll oder ob,

10

diese an- (ON) oder abgeschaltet (OF) werden soll. In der Einstellung für den Funkempfang (REC), können Sie in der gleichen Vorgehensweise, wie bei der Einstellung der Sommerzeit, auswählen, ob der Funkempfang immer automatisch erfolgen soll (ON) oder nicht (OF).

Einstellen der Alarmzeit (ALM):

Rufen Sie die Einstellung Alarmzeit auf, indem Sie in der Grundeinstellung Zeit und Datum Knopf C 1mal drücken. Drücken Sie Knopf D länger und die Stundenanzeige beginnt zu blinken. Mit Knopf A können Sie die Stundenanzeige erhöhen. Mit Knopf B können Sie die Anzeige verringern. Drücken Sie Knopf C beginnt die Minutenanzeige zu blinken. Wiederholen Sie die o.g. Schritte. Beenden Sie Ihre Einstellungen, indem Sie Knopf D erneut drücken.

11

Aktivieren von Alarmzeit und Snooze:

Wenn Sie sich im Alarmzeitmodus befinden drücken Sie Knopf A 1x, um den Alarm zu aktivieren. Es erscheint das Alarmsymbol (☉). Bei weiterem Drücken von Knopf A schaltet sich das Snooze-Symbol für die Weckwiederholung dazu (SNZ). Der Alarm ertönt zur eingestellten Zeit 20 Sekunden lang und stoppt, wenn ein beliebiger Knopf gedrückt wird. Wird der Alarm nicht gestoppt, so bleibt die Snooze-Funktion aktiviert und ertönt im Abstand von 5 Minuten insgesamt 4-Mal. Um Alarm und Snooze zu deaktivieren, drücken Sie Knopf A ein drittes Mal. Beide Symbole verschwinden.

Aktivieren des Stundensignals (Glocke):

Das Stundensignal ertönt zu jeder vollen Stunde. Drücken Sie dafür im Alarmzeitmodus Knopf B, um das Stundensignal zu aktivieren oder zu deaktivieren.

12

Drücken Sie nach Ihren Einstellungen nun Knopf C 4 mal, kehren Sie wieder in die Grundeinstellung Zeit und Datum zurück.

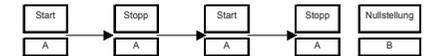
Stoppuhr (STW):

Die Stoppuhr lässt einfache Stoppvorgänge sowie die Messung von Zwischenzeiten zu. Rufen Sie die Einstellung Stoppuhr auf, indem Sie in der Grundeinstellung Zeit und Datum Knopf C 2mal drücken.

Einfacher Stoppvorgang:

Drücken Sie Knopf A, um die Stoppuhr zu starten. Drücken Sie Knopf A erneut um die Stoppuhr anzuhalten. Bei einem erneuten Start der Stoppuhr mit Knopf A zählt diese an der Stelle weiter der zuvor gestoppt wurde. Sie können dies beliebig oft wiederholen.

13

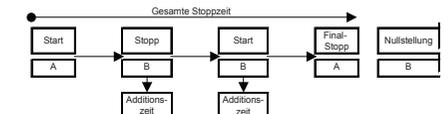


Um die Stoppuhr auf Null zu stellen, drücken Sie (bei angehaltener Stoppuhr) Knopf B.

Messung von Zwischenzeiten:

Drücken Sie Knopf A, um die Stoppuhr zu starten. Drücken Sie Knopf B um die Zwischenzeit zu stoppen. Währenddessen läuft im Hintergrund (für Sie nicht sichtbar) die Gesamtstoppzeit weiter. Drücken Sie Knopf B erneut, wird die inzwischen abgelaufene Gesamtstoppzeit wieder angezeigt

14



Sie können dies beliebig oft wiederholen. Möchten Sie den Stoppvorgang final anhalten, drücken Sie Knopf A. Um die Stoppuhr auf Null zu stellen, drücken Sie (bei angehaltener Stoppuhr) Knopf B.

Drücken Sie nach Ihren Einstellungen nun Knopf C 3 mal, kehren Sie wieder in die Grundeinstellung Zeit und Datum zurück.

15

Einstellen des Timers (TMR):

Rufen Sie die Einstelllung Timer auf, indem Sie in der Grundeinstellung Zeit und Datum Knopf C 3 mal drücken. Drücken Sie Knopf D und die Stundenanzeige beginnt zu blinken. Mit Knopf A können Sie die Stundenanzeige erhöhen. Mit Knopf B können Sie die Anzeige verringern. Drücken Sie Knopf C beginnt die Minutenanzeige zu blinken. Wiederholen Sie die o.g. Schritte. Beenden Sie Ihre Einstellungen, indem Sie Knopf D erneut drücken.

Aktivieren des Timers:

Drücken Sie Knopf A um den Timer zu starten. In der ersten und zweiten Displayzeile wird Ihre eingestellte Timerzeit rückwärts gezählt. Drücken Sie Knopf A erneut um den Timer anzuhalten. Bei einem erneuten Start des Timers mit Knopf A zählt dieser an der Stelle weiter an der zuvor gestoppt wurde.

16

Ref.Nr.: _____

Kaufdatum: _____

Name des Käufers: _____

Fachhändlerstempel: _____

4

Drücken Sie bei gestopptem Timer Knopf B, wird wieder die Timerzeit angezeigt und Sie können den Timer erneut einstellen (Stundenanzeige beginnt zu blinken ...) Nach Rückzählung erfolgt bei Sekunde 00 ca. 20 Sekunden lang das Timersignal. Sie können das akustische Signal durch Druck auf einen beliebigen Knopf stoppen.

Weltzeit:

Die Weltzeit zeigt Ihnen die Uhrzeit in 26 Städten (Zeitzone) an. Rufen Sie die *Grundeinstellung Dualzeit* auf, indem Sie in der *Grundeinstellung Zeit und Datum* Knopf C 4mal drücken. Durch wiederholtes Drücken von Knopf A können Sie die aktuelle Uhrzeit der verschiedenen Städte anzeigen lassen. Um die Sommerzeit der einzelnen Städte anzuzeigen drücken Sie Knopf B. Die manuell eingestellte Sommerzeit gilt nur für die jeweils angezeigte Stadt und wirkt sich nicht auf die anderen Städte aus.

17

Licht:

Drücken Sie Knopf D, um das Hintergrundlicht für 7 Sekunden zu aktivieren. Um die oben genannten Einstellungen vorzunehmen, wird zu Beginn immer das Hintergrundlicht aktiviert, welches aber die Vornahme der Einstellungen nicht beeinträchtigt.

Bitte beachten Sie:

Wenn das Zeichen für die Batterie  aufblinkt, ist dies ein Zeichen die Batterie ersetzen zu lassen.

18

Technische Daten:

Grundeinstellung:	Stunden, Minuten, Sekunden Monat, Kalendertag, Wochentag
	Zeitsystem: 12/24-Stundenanzeige
Weltzeit:	Stunden, Minuten, Sekunden, Ort
Alarm:	1 Alarm Stundensignal
Stoppuhr:	Messeinheit: 1/100 Sekunde Messkapazität: 23:59' 59" Messmodi: einfacher Stoppvorgang, Zwischenzeiten
Timer:	Rückzähltimer Messkapazität: 23:59' 59"
Weiteres:	Abdimmbare LED-Beleuchtung
Batterie:	Typ: CR 2032

19

Wasserdichtigkeit / DIN 8310

Zu welcher Wasserdichtigkeitsstufe Ihre SINAR gehört, können Sie von den Prüfdruckangaben auf dem Gehäuseboden ablesen. Die in BAR angegebene Widerstandsstufe bezieht sich auf die fabrikneue Uhr. Der Prüfdruck darf nicht mit der Tauchtiefe verwechselt werden.

20

Bitte überprüfen Sie zu welcher Widerstandsstufe Ihre SINAR gehört:

	Regen, Händewaschen, Spritzwasser	Badewanne	Duschen, Schwimmen, Schnorcheln	Turmspringen, Gerätetauchen
3 BAR	ja	nein	nein	nein
5 BAR	ja	ja	nein	nein
10 BAR	ja	ja	ja	nein
20 BAR	ja	ja	ja	ja

Höhere Druckverhältnisse als der Prüfdruck können entstehen, wenn Ihre SINAR gleichzeitig zum Wasserdruck durch Temperaturschwankung belastet wird; z. B. beim Sprung ins kalte Wasser nach einem Sonnenbad.

21

Die Wasserdichtigkeit bleibt erhalten, wenn die Dichtung alle 2 bis 3 Jahre durch einen Fachmann erneuert wird.

Wartung und Pflege:

Wird die Displayanzeige schwach und/oder setzt die Beleuchtung aus, so ist dies ein Anzeichen die Batterie auszuwechseln. Lassen Sie den Batteriewechsel möglichst von Ihrem Fachhändler vornehmen, bei welchem Sie Ihre SINAR gekauft haben.

Zum Reinigen Ihrer SINAR verwenden Sie bitte keine scharfen oder lösungsmittelhaltigen Substanzen, sondern nur ein leicht feuchtes Tuch. Die Anfeuchtung des Tuches kann unter Hinzunahme eines milden Waschmittels erfolgen.

22

Halten Sie aggressive chemische Substanzen wie Benzin, Terpentin, Klebstoffe usw., von Ihrer Sinar fern.

Stark chlorhaltiges Wasser und Salzwasser können auf Dauer die Dichtungen schädigen und bei Uhren mit Kunststoffband auch die Farbgebung verändern. Durch Abspülen und anschließendes Abtrocknen können diese Einflüsse vermieden werden. Setzen Sie Ihre SINAR zudem keinen extremen Temperaturen aus.

Alle Angaben in dieser Beschreibung: Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

23